

Presseinformation

Türkis-grünes Regierungsprogramm: ein aktiver Schritt in die erneuerbare Zukunft

IG HolzKraft erfreut über energiepolitische Ziele im Regierungsprogramm. Türkis-Grüne Koalition plant ambitionierte Klima- und Energiepolitik

Erneuerbare Energien und Klimaschutz im Fokus

Das Regierungsprogramm der frisch angelobten Bundesregierung zeigt sich bei Klimaschutz und erneuerbaren Energien ambitioniert. Bis 2040 soll Österreich klimaneutral sein. Der Ausbau erneuerbarer Energien wird vorangetrieben, und das Steuersystem ökologisiert.

Das Ziel von 100 Prozent erneuerbarem Strom bis 2030 bleibt bestehen. Erstmals werden dafür konkrete Zielpfade definiert. Ein kontinuierlicher linearer Ausbau soll das bisherige Stop-and-Go ersetzen. Der Anteil der HolzKraftwerke an der Stromproduktion soll um 1 TWh gesteigert werden.

Maßnahmen, Ziele, Monitoring

„Wir sind sehr erfreut über die inhaltliche Ausrichtung des Regierungsprogramms. Die Regierung steckt sich ambitionierte Ziele und wir hoffen, dass sie diese Ambition auch bei der Erreichung dieser Vorhaben zeigen wird“, betont Hans-Christian Kirchmeier, Vorstandsvorsitzender der IG HolzKraft. Von besonderer Bedeutung ist, dass das Regierungsprogramm vielfach mit konkreten Zielpfaden und Maßnahmen hinterlegt wurde. Außerdem geplant sind auch Monitoringmechanismen und Konsequenzen bei Zielverfehlungen.

„Ziele formulieren ist einfach, entscheidend ist aber diese Ziele zu erreichen. Die Pläne der neuen Regierung stimmen mich zuversichtlich, dass die zukünftige Energiepolitik in Österreich deutlich konkreter wird. Das muss die Regierung jetzt unter Beweis stellen“, schließt Kirchmeier.

Glückwunsch an Ministerin Leonore Gewessler

Die IG HolzKraft gratuliert Leonore Gewessler zur Bestellung als Ministerin für Umwelt-, Energie und Infrastruktur, und blickt zuversichtlich auf eine gute Zusammenarbeit.

„Wir freuen uns, dass der Bereich Klimaschutz und Erneuerbare Energien einen wichtigen Teil im neuen Regierungsprogramm darstellt. Den Ausbau der Erneuerbaren und den Stellenwert der Biomasse im Regierungsprogramm, begrüßen wir sehr. Als nächsten Schritt braucht es dringend ein zukunftsweisendes Erneuerbaren Ausbau Gesetz. Wir sind jederzeit bereit für einen konstruktiven Dialog und bringen uns gerne mit unserer Erfahrung und Expertise ein.“ sagt Kirchmeier im Namen des Vorstandes.

Hintergrund-Information:

Die IG HolzKraft ist die Interessensvertretung der Betreiber von HolzKraftwerken. Unser Ziel ist es, die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen von HolzKraftwerken stetig zu verbessern. Dadurch sichern wir den Fortbestand bestehender HolzKraftwerke und ihren Beitrag für die Versorgung Österreichs mit Erneuerbarer Energie heute und in Zukunft.



Bild: Vorstandsvorsitzender der IG HolzKraft Hans-Christian Kirchmeier vor einem HolzKraftwerk;
Copyright: Lisa Grebe

Bildtext: Hans-Christian Kirchmeier von der IG HolzKraft wünscht sich von der neuen Regierung nicht nur Zielformulierungen, sondern konkrete Pläne und Taten.

Rückfragehinweis:

Doris Paukner
Öffentlichkeitsarbeit
IG HolzKraft – Ökostrom aus fester Biomasse
Tel: +43 664 60373 225
paukner@ig-holzKraft.at
www.ig-holzKraft.at